

Stadt Hilden

## Niederschrift

**über die 13. öffentliche und nichtöffentliche Sitzung des Hauptausschusses am Mittwoch, 24.08.2022 um 17:00 Uhr, im Bürgersaal des Bürgerhauses (Mittelstraße 40 in 40721 Hilden)**

Anwesend waren:

### Vorsitz

Herr Dr. Claus Pommer

### Ratsmitglieder

Frau Susanne Brandenburg	CDU	für Reinhard Zenker
Herr Fred-Harry Frenzel	CDU	
Herr Peter Groß	CDU	
Frau Claudia Schlottmann	CDU	
Herr Kevin Peter Schneider	CDU	
Herr Tristan Zeitter	CDU	für Michael Wegmann
Herr Torsten Brehmer	SPD	
Herr Kevin Buchner	SPD	
Herr Dominik Stöter	SPD	
Frau Anne Kathrin Stroth	SPD	
Frau Marianne Münnich	Bündnis 90/Die Grünen	
Frau Anna Meike Reimann	Bündnis 90/Die Grünen	
Herr Hartmut Toska	Bündnis 90/Die Grünen	
Herr Rudolf Joseph	FDP	
Herr Prof. Dr. Ralf Bommermann	AfD	
Herr Ludger Reffgen	BÜRGERAKTION	
Herr Ernst Kalversberg	Allianz für Hilden	

### Von der Verwaltung

Herr 1. Beigeordneter Sönke Eichner	Stadt Hilden
Herr Beigeordneter Peter Stuhlträger	Stadt Hilden
Frau Kämmerin und Beigeordnete Anja Franke	Stadt Hilden
Herr Torsten Schlüter	Stadt Hilden
Beratungs- und Prüfungsamt	
Herr Roland Becker	Stadt Hilden
Frau Sonja Ockenfeld	Stadt Hilden
Herr Marco Wachsmann	Stadt Hilden

## Tagesordnung:

### Eröffnung der Sitzung

### Änderungen zur Tagesordnung

### Einwohnerfragestunde

- 1 Befangenheitserklärungen
- 2 Organisationsentwicklung und Digitalisierung
  - 2.1 Sachstandsbericht Digitalisierung  
**WP 20-25 SV II/011**
  - 2.2 Sachstandsbericht zur Verwaltungsmodernisierung  
**WP 20-25 SV 12/018**
  - 2.3 Modernisierung des Stellenplanverfahrens  
**WP 20-25 SV 12/020**
- 3 Personalmanagement
  - 3.1 Bericht über den Personalbestand und die Personalkostenentwicklung zum 30.06.2022  
**WP 20-25 SV 10/033**
- 4 Anregungen und Beschwerden
  - 4.1 Anregung nach § 24 GO NRW: Ergänzung der Beschlusskontrollen für den Rat und seine Ausschüsse um weitere Sachstandsberichte  
**WP 20-25 SV 01/086**
- 5 Anträge
  - 5.1 Antrag Bündnis 90/Die Grünen vom 24.06.2022: Einrichtung einer Stelle Garten- und Landschaftsarchitektur  
**WP 20-25 SV 12/019**
  - 5.2 Antrag der CDU-Fraktion vom 19.05.22: Errichtung von Nistkästen  
**WP 20-25 SV 68/020**
  - 5.3 Antrag der FDP-Fraktion vom 19.05.2022: Einrichtung von Hundeservice-Stationen  
**WP 20-25 SV 68/021**
- 6 Mitteilungen und Beantwortungen von Anfragen
- 7 Entgegennahme von Anfragen und Anträgen
  - 7.1 Anfrage der BA: Passanten-Gefährdung in der Fußgängerzone
  - 7.2 Antrag der CDU-Fraktion: Erweiterung Öffnungszeiten des Bürgerbüros
  - 7.3 Antrag der CDU-Fraktion: Verstärkung der Infotheke

---

## **Eröffnung der Sitzung**

---

Der Vorsitzende, Bürgermeister Dr. Claus Pommer, eröffnete die Sitzung und begrüßte die anwesenden Mitglieder des Gremiums, die Vertreter der Presse und die erschienenen Zuhörer. Er stellte fest, dass die Unterlagen form- und fristgerecht zugegangen sind.

---

## **Änderungen zur Tagesordnung**

---

Auf Vorschlag des Bürgermeisters, Dr. Claus Pommer, wurden die folgenden Tagesordnungspunkte abgesetzt:

### TOP 2.3:

Modernisierung des Stellenplanverfahrens

### TOP 5.1:

Antrag Bündnis 90/Die Grünen vom 24.06.2022: Einrichtung einer Stelle Garten- und Landschaftsarchitektur

Hierzu gab es keine Einwände.

---

## **Einwohnerfragestunde**

---

Zur Einwohnerfragestunde meldete sich niemand zu Wort.

---

### **1 Befangenheitserklärungen**

---

Keine.

---

### **2 Organisationsentwicklung und Digitalisierung**

---

---

#### **2.1 Sachstandsbericht Digitalisierung**

---

WP 20-25 SV II/011

Rm Toska/Bündnis 90/Die Grünen teilte mit, dass seine Fraktion sich den Informationsaustausch auch in der Arbeitsgruppe „Digitalisierung“ wünsche. Er wollte wissen, wann die Arbeitsgruppe das letzte Mal getagt habe, welche Themen besprochen wurden und wo er die Informationen einholen könne. Des Weiteren wolle er darüber informiert werden, wie weit der Bearbeitungsstand zum Thema „RatsTV“ sei und wann die neue Homepage online gehen werde. Ebenso sei nicht ersichtlich, was für Angebote im Rahmen des Anforderungskataloges eingeholt werden.

Kämmerin und Beigeordnete Franke antwortete, dass im Rahmen des Anforderungskataloges für die neue Homepage eine Datenbank mit Informationen zu Projekthandbuch, Terminplan und Personeneinsatz eingerichtet wurde. Auf diese Datenbank haben die Fraktionen und Mitglieder der Arbeitsgruppe „Digitalisierung“ zugriff. Bislang sei kein neuer Sitzungstermin der Arbeitsgruppe vorgesehen.

Herr Becker/Amtsleiter Bürgermeisterbüro gab an, dass bereits Angebote für das RatsTV eingeholt wurden und die Stadthalle über die Einrichtung eines Streaming-Konzepts ebenfalls nachdenke.

Rm Groß/CDU wies die Verwaltung darauf hin, dass die geplanten Terminals auch mehrsprachig ausgestattet werden solle. Ebenso machte er darauf aufmerksam, dass für sehbehinderte Menschen das Ticketsystem unpraktisch sei und hier ein anderer Service durch die Stadt zur Verfü-

gung gestellt werden soll. Was seiner Fraktion unklar sei, wofür mehrere Terminals benötigt werden und wo eine Einsparung stattfinden würde. Des Weiteren wolle er wissen, ob die Verwaltung bereits eine Software ausgewählt habe.

Kämmerin und Beigeordnete Franke gab an, dass Sie die Option der Sprachauswahl sowie die Berücksichtigung der Schwerbehinderten prüfen werde. Diese Terminals sind vorprogrammierte Computer, die für die Bürgerinnen und Bürger zur Verfügung stehen sollen, die keinen eigenen Computer besitzen. Des Weiteren soll es einen Ansprechpartner vor Ort geben, der die Bürgerinnen und Bürger mit dem Computer betreut und anleitet. Es werden mehrere Geräte angeschafft, damit die Nutzung mehrere Anwender gleichzeitig gewährleistet werden kann und die Wartezeit reduziert werde.

Rm Joseph/FDP teilte mit, dass seine Fraktion sich ebenfalls eine regelmäßige Tagung des Arbeitskreises wünsche. Er wolle wissen, ob die Verwaltung auch sicherstelle, dass die Bürgerinnen und Bürger weiterhin telefonisch Termine für den Service im Bürgerbüro vereinbaren können.

Kämmerin und Beigeordnete Franke antwortete, dass die Termine nicht nur ausschließlich online und über diese Computer vereinbart werden können. Eine Terminvereinbarung per Telefon werde auch weiterhin angeboten werden.

Der Hauptausschuss nahm den Sachstandsbericht zur Digitalisierung zur Kenntnis.

---

2.2 Sachstandsbericht zur Verwaltungsmodernisierung WP 20-25 SV 12/018

Der Hauptausschuss nahm den Sachstandsbericht zur Verwaltungsmodernisierung zur Kenntnis.

---

2.3 Modernisierung des Stellenplanverfahrens WP 20-25 SV 12/020

Die Sitzungsvorlage wurde zu Beginn der Sitzung von der Tagesordnung abgesetzt.

---

3 Personalmanagement

---

3.1 Bericht über den Personalbestand und die Personalkostenentwicklung zum 30.06.2022 WP 20-25 SV 10/033

Der Hauptausschuss nahm den Bericht zur Kenntnis.

---

4 Anregungen und Beschwerden

---

4.1 Anregung nach § 24 GO NRW: Ergänzung der Beschlusskontrollen für den Rat und seine Ausschüsse um weitere Sachstandsberichte WP 20-25 SV 01/086

Rm K. Buchner/SPD gab an, dass seine Fraktion den Transparenzwunsch des Anregers nachvollziehen könne und stimme seiner Anregung unter folgender Änderung zu:

*„Um zu verhindern, dass beschlossene Maßnahmen in Vergessenheit geraten, rege ich hinsichtlich der Beschlusskontrolle der Ratsgremien an, die Sachstandsberichte über die Umsetzung politisch initiierten Beschlüsse um Beschlüsse zu Anregungen gemäß § 24 GO. Anregungen im Rahmen des Bürgerhaushaltes oder verabschiedeter Resolutionen sowie sonstiger Prüf- und Arbeitsaufträge zu erweitern.“*

Dem Änderungsantrag der SPD stimmte der Anregungssteller zu.

Danach gab Bürgermeister Dr. Pommer die Anregung zur Abstimmung frei.

**geänderter Antragstext:**

Um zu verhindern, dass beschlossene Maßnahmen in Vergessenheit geraten, rege ich hinsichtlich der Beschlusskontrolle der Ratsgremien an, die Sachstandsberichte über die Umsetzung politisch initiiierter Beschlüsse um Beschlüsse zu Anregungen gemäß § 24 GO. ~~Anregungen im Rahmen des Bürgerhaushaltes oder verabschiedeter Resolutionen sowie sonstiger Prüf- und Arbeitsaufträge zu erweitern.~~

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig beschlossen.

---

5 Anträge

---

5.1 Antrag Bündnis 90/Die Grünen vom 24.06.2022: Einrichtung einer WP 20-25 SV 12/019  
Stelle Garten- und Landschaftsarchitektur

---

Die Sitzungsvorlage wurde zu Beginn der Sitzung von der Tagesordnung abgesetzt.

5.2 Antrag der CDU-Fraktion vom 19.05.22: WP 20-25 SV 68/020  
Errichtung von Nistkästen

---

**Ursprünglicher Antragstext:**

~~Die CDU Hilden beantragt die Errichtung von Nistkästen auf allen städtischen Friedhöfen. Die Nistkästen sollen einmal jährlich vor der Brutzeit gereinigt und auf mögliche Abnutzungen kontrolliert werden.~~

**Geänderter Antragstext aus dem UKS am 18.08.2022:**

Die CDU Hilden beantragt, dass die Stadt Hilden 20 Nistkästen erwirbt und diese dem Hegering Hilden zur Verfügung stellt, damit diese die 20 Nistkästen auf dem Nordfriedhof aufhängt und sie anschließend unterhält, d.h. einmal jährlich vor der Brutzeit reinigt und auf mögliche Abnutzungen kontrolliert.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig beschlossen.

5.3 Antrag der FDP-Fraktion vom 19.05.2022: WP 20-25 SV 68/021  
Einrichtung von Hundeservice-Stationen

---

**Antragstext:**

~~Die Mitglieder des Ausschusses für Umwelt- und Klimaschutz werden gebeten wie folgt zu beschließen:~~

~~1. Die Stadt Hilden stellt an markanten Punkten im ganzen Stadtgebiet Hundeservice-Stationen auf und bestückt diese mit kostenlosen biologisch abbaubaren Hundekotbeuteln.~~

~~2. Die Verwaltung prüft, ob ein gemeinsamer Einkauf der biologisch abbaubaren Hundekotbeutel mit der Stadt Monheim möglich und sinnvoll ist, um Synergien zu erzeugen.~~

~~3. Alternativ werden im gesamten Stadtgebiet mehr Abfallbehälter aufgestellt und es gibt die Möglichkeit für Hildener Hundebesitzer\*innen kostenlos biologisch abbaubare Hundekotbeutel beim Zentralen Bauhof der Stadt Hilden zu erhalten.~~

**Geänderter Antragstext aus dem UKS am 18.08.2022:**

Die Verwaltung wird beauftragt zu prüfen, wo an viel genutzten Hundeausführstrecken neue Abfallbehälter aufgestellt oder wie die Kapazität der dort stehenden Abfallbehälter erhöht werden kann. Das Ergebnis der Prüfung ist dem Ausschuss für Umwelt- und Klimaschutz zur Beratung vorzulegen.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig beschlossen.

---

## 6 Mitteilungen und Beantwortungen von Anfragen

---

Kämmerin und Beigeordnete Franke teilte mit, dass ein Entwurf des Brandschutzbedarfplanes erarbeitet wurde. Dieser Entwurf werde aber erste der Feuerwehr vorgestellt, um im Anschluss die Terminplanung zu koordinieren. Zu beachten seien die finanziellen Auswirkungen des Erweiterungsbaus der Feuerwache und Änderungen des Baubauungsplans. Es seien noch die Kapazitäten der Arbeitsschutzkraft abzustimmen, weshalb die Stadtverwaltung die Vergabefrist um 4 Wochen verlängert habe, um dann aber auch eine zeitnahe Umsetzung zu ermöglichen.

---

## 7 Entgegennahme von Anfragen und Anträgen

---

### 7.1 Anfrage der BA: Passanten-Gefährdung in der Fußgängerzone

---

Rm Reffgen/BA verlas folgende Anfrage:

*„Nach dem Vorfall am Donnerstag, 18. August 2022 in der Fußgängerzone, bei dem eine verwirrte Autofahrerin mit ihrem Fahrzeug offenbar Passanten in der belebten Innenstadt erheblich gefährden konnte, bittet die Fraktion Bürgeraktion Hilden um Beantwortung der folgenden Fragen:*

*1. Ist die vom Rat beschlossene Erneuerung von acht Polleranlagen ordnungsgemäß abgeschlossen? (Siehe hierzu auch unsere diesbezügliche Anfrage vom 02.12.2020.)*

*2. Sind zur Vermeidung weiterer, ähnlicher Vorfälle wie am 18. August weitergehende Maßnahmen geplant?*

- Wenn ja: Welche?*
- Wenn nein: Warum nicht?*

*3. Wie hat sich der Fahrzeugverkehr in der Fußgängerzone entwickelt, nachdem die Zufahrtszeiten der Fußgängerzone ausgeweitet wurden? (siehe WP 14-20 SV 32/031/1: "Stadt erstellt einen Erfahrungsbericht")*

*4. Wieviele Dauergenehmigungen zur Befahrung der Fußgängerzone sind per Stand 31.7.2022 ausgegeben? (Bitte nach Grund der Genehmigung gruppieren.) Aufgrund der Aktualität der Thematik bitten wir um kurzfristige Beantwortung.“*

## 7.2 Antrag der CDU-Fraktion: Erweiterung Öffnungszeiten des Bürgerbüros

---

Rm Schneider/CDU verlas folgenden Antrag:

### **„Erweiterung Öffnungszeiten des Bürgerbüros an zwei Samstagen im Monat ohne Terminbindung**

*Die CDU Fraktion Hilden beantragt die Erweiterung der Öffnungszeiten des Bürgerbüros für zwei Samstage im Monat. In dieser Zeit soll das Bürgerbüro ohne Terminbindung für die Zeit von 8:00 Uhr bis 11:00 Uhr geöffnet werden. Damit soll festgelegt werden, dass alle Bürger innen und Bürger der Stadt Hilden die Möglichkeit haben auch außerhalb der normalen werktäglichen Öffnungszeiten das Bürgerbüro erreichen zu können. Damit ergibt sich ein Mehraufwand für die Verwaltung diesen soll die Verwaltung in der nächsten Sitzung des Hauptausschusses am 30.11.2022 vorlegen.*

#### **Begründung:**

*Immer wieder müssen im Bürgerbüro viele Termine abgesagt werden, da nicht genügend Personal vorhanden ist Dies führt dazu, dass in den Zeiten, in den bereits ein erhöhter Arbeitsaufwand im Bürgerbüro besteht neue Termine noch später als bereits üblich vereinbart werden können.*

*Gleichzeitig muss das Angebot des Bürgerbüros erweitert werden, um auch Bürgerinnen und Bürger außerhalb der Woche eine Möglichkeit zu bieten ihre Dinge im Bürgerbüro zu erledigen.*

*Daher soll in einer einjährigen Testphase an zwei Samstage n im Monat das Bürgerbüro von 8:00 Uhr bis 11:00 Uhr geöffnet werden ohne Terminbindung. Sollte nach der einjährigen Testphase sich herausstellen, dass das Bürgerbüro nicht ohne Terminbindung auskommen sollte, ist die Möglichkeit der Einführung einer Terminbindung möglich.“*

## 7.3 Antrag der CDU-Fraktion: Verstärkung der Infotheke

---

Rm Schneider/CDU verlas folgenden Antrag:

### **„Verstärkung der Infotheke zu den Zeiten ihrer höchsten Inanspruchnahme**

*Die CDU Fraktion Hilden beantragt die personelle Verstärkung der Infotheke in der Zeit von 9 :00 13 :00 Uhr.*

#### **Begründung:**

*An der Infotheke im Foyer des Rathauses wird der Empfang und die zentrale Telefonannahme gebündelt.*

*In vielen Fällen kann es oftmals helfen im Kerngeschäft des Rathauses Personal zu verstärken um somit eine höhere Leistungsfähigkeit gegenüber den Bürgerinnen und Bürger aufrecht zu er halten.*

*Viele Bürgerinnen und Bürger beschwerten sich, dass sie niemanden im Rathaus telefonisch erreichen können. In vielen Fällen landen die Bürgerinnen und Bürger an der Infotheke und erreichen hier niemanden, da die Mitarbeiter/innen alle Hände voll zu tun haben.*

*Aus diesem Grund sieht die CDU Fraktion Hilden hier einen Mehrbedarf von Personal in den Kernzeiten der Infotheke.“*

Ende der Sitzung: 17:43 Uhr

Dr. Claus Pommer / Datum  
Vorsitzender

Sonja Ockenfeld / Datum 22.09.2022  
Schriftführer/in

Gesehen:

Roland Becker / Datum 22.09.2022  
Amtsleiter Bürgermeisterbüro